

# Erziehungsmaßnahmen

**Beitrag von „teufelinchen“ vom 18. November 2007 09:37**

Huhu liebe Sportskanone,

bevor irgendwelche Ordnungs- bzw. Erziehungsmaßnahmen angedroht und ausgesprochen werden, ist es meiner Meinung nach äußerst wichtig herauszufiltern, warum dein Schüler stört. Hinter jedem (auch schlechtem) Verhalten steckt ein Grund und den gilt es in Erfahrung zu bringen. Schüler stören nicht, weil es ihnen Spaß macht, sondern weil sie durch ihr Verhalten etwas bezwecken wollen. Hast du dieses Ziel, bzw. diesen Grund herausgefunden, kannst du zunächst mit dem Schüler über ein anderes, besseres Verhalten nachdenken, mit dem er sein persönliches Ziel erreichen kann.

Wenn all diese Bemühungen nicht fruchten kommen die Eltern des Schülers ins Boot und im gemeinsamen Gespräch mit der Beratungslehrerin müssen über weitere pädagogische Maßnahmen nachgedacht werden.

Ich habe bei uns an der Schule die Erfahrung gemacht, dass sehr schnell zu Ordnungs- und Erziehungsmaßnahmen inklusive der dazu gehörenden Klassenkonferenz gegriffen wird ... mit sehr mäßigem Erfolg. Vor allem ist es gefährlich, denn du musst die von dir verhängten Strafmaßnahmen toppen. Anstrengend, sehr anstrengend.

Mit lieben Grüßen